

Hausmädchen-Vertrag

Vertrag zwischen dem Hausherrn (Meister):

und

des Hausmädchens (Mädchenname):

Allgemeines:

1. Kleidung (Wird angekreuzt, was zu tragen ist.)

- Schuhe mit hohem Absatz oder Stiefel
- Strapse mit Strümpfen oder halterlose Strümpfe
- Rote Lederhandschuhe
- BH
- Halsband
- Tanga

2. Aussehen des Mädchens

Grundsätzlich hat das Hausmädchen dafür zu sorgen, dass sie nettig oder hausmädchenhaft aussieht.

- Haare zusammengebunden
- Haare offen
- schön jung frech schüchtern dominant geschminkt
- gar nicht geschminkt
- Hände dürfen gefesselt werden
- Das Mädchen hat dafür zu sorgen, dass sie immer gut aussieht.
Sie kann dies in ihrer Freizeit erledigen.

3. Benehmen des Mädchens

- Sie hat sich stets schüchtern zu verhalten
- Sie hat sich zurückhaltend zu verhalten
- Sie hat sich dominant zu verhalten

4. Aufgaben des Hausmädchens

- Das Mädchen muss sich an diesem Tag die Genitalien rasieren.
- Morgenessen kochen
- Mittagessen kochen
- Nachtessen kochen
- Abwasch erledigen
- Saugen
- Allgemeine Hausarbeiten erledigen

Hausmädchen-Vertrag

5. Pflichten des Hausmädchens

- Sie hat sich so zu kleiden, wie es ihr ihr Meister befiehlt.
 - Sie hat sich so zu schminken, wie es ihr ihr Meister befiehlt.
 - Sie hat ALLE Befehle ihres Meisters zu befolgen.
 - Werden dem Hausmädchen Aufgaben gestellt, hat sie diese so genau als möglich auszuführen.
- Der Meister darf das Mädchen:
- bestrafen
 - quälen
 - demütigen
 - benutzen
 - vergewaltigen
- Wird das Mädchen bestraft, so darf sie sich nicht wehren, und darf keinen Ton von sich geben.
 - Auf die Toilette darf das Mädchen nur, wenn sie darum auf den Knien bittet.
 - Das Mädchen darf keine Entscheidungen treffen. Sie muss für ALLES eine Erlaubnis haben.

6. Rechte des Mädchens

- Wenn das Mädchen mit Kondom Geschlechtsverkehr haben will, ist das ihr Recht.
- Pro Bestrafung darf das Mädchen nicht länger als 10 Minuten gebraucht werden.
- Das Mädchen darf nicht der Öffentlichkeit zur Schau gestellt werden.
- Der Meister darf das Mädchen nur in den eigenen vier Wänden gebrauchen.
- Geht der Meister mit seinem Mädchen aus, so hat sie sich wie auf dem Bild zu kleiden.
- Für Hausarbeiten darf das Mädchen Gummihandschuhe tragen.

7. Strafen gegen das Hausmädchen

- Verweigert das Mädchen eine Aufgabe oder erledigt sie nicht richtig so wird sie folgendermassen bestraft.
- Das Mädchen muss sich nackt fotografieren lassen.
 - Das Mädchen wird mit einem Hilfsmittel in den Arsch gefickt.
 - Das Mädchen wird mit Fingern in den Arsch gefickt.
 - Das Mädchen wird im Badezimmer nach gutdünken des Meisters gebraucht.
 - Dem Mädchen werden Brustwarzenklemmen angebracht.
 - Das Mädchen wird auf das Bett gefesselt und von ihrem Meister gequält.
 - Das Mädchen wird mit diversen Gegenständen in die Pussy gefickt.
 - Dem Mädchen werden die Brüste abgebunden.
 - Das Mädchen wird gefesselt und nach gutdünken des Meisters gebraucht.
 - Das Mädchen wird in beide Löcher gleichzeitig gefickt.

8. Verpflegung

- Das Mädchen erhält viel zu trinken:
 - Mineral
 - schwacher Alkohol (wie Bier)
 - starker Alkohol
- Das Mädchen erhält eine Warme malzeit: gratis nicht gratis